

## Fahrkostenübernahme zur IGS Stromberg im Bereich der Sekundarstufe II (Kl. 11 – 13)

### Anspruchsvoraussetzungen auf Fahrkostenübernahme in der Sek. II:

- Besuch als nächstgelegene IGS in öffentlicher Trägerschaft – mit Oberstufe
- der einfache Fußweg von der Wohnung zur Schule beträgt mehr als 4 KM
- unterschreiten einer Einkommensgrenze
- Antrag ist erforderlich (für 2015/16 ab Februar 2015 im Schulsekretariat erhältlich)

Maßgebend ist der Gesamtbetrag der positiven Einkünfte/Bruttojahreseinkommen. Dieser ist nachzuweisen (z.B. Steuerbescheid, Lohnsteuerkarte, ALG II-Bescheid).

### Einkommensgrenzen:

bei 1 Personensorgeberechtigten: 22.750,-- € + 3.750,00 € für jedes weitere Kind

bei 2 Personensorgeberechtigten: 26.500,-- € + 3.750,00 € für jedes weitere Kind

bei 1 Personensorgeberechtigten + zusammenlebenden Lebenspartner  
26.500,-- € + 3.750,-- € für jedes weitere Kind

Liegt das Einkommen unter dieser Grenze aber über 13.000,-- € (+ 1.050,-- € für jedes weitere Kind für das noch Kindergeld bezogen wird) ist ein Eigenanteil fällig (Stand Januar 2015: mtl. 26,60 €).

### Überschreiten der Einkommensgrenze:

Die Fahrkarten sind dann von den Eltern bei den ÖPNV-Verkehrsunternehmen (ORN / VRM / DB) zu beantragen und zu bezahlen.

### Ausnahme:

Bei einer gewünschten Mitfahrt **im Schulbus** (s. nachfolgende Aufstellung) ist auch bei überschreiten der Einkommensgrenze ein Antrag bei der Kreisverwaltung zu stellen.

### Fahrkarten:

Bei rechtzeitiger Antragstellung und Bewilligung des Fahrkostenantrages (**keine rückwirkende Bewilligung**) erhalten die Schüler/innen die Fahrkarten (ÖPNV) bzw. den Berechtigungsausweis (Schulbus) spätestens zum Schuljahresbeginn in der Schule ausgehändigt.

### **Beförderungen zur IGS Stromberg**

Die Fahrten zur IGS Stromberg erfolgen überwiegend im ÖPNV (Bus und /oder Zug), teilweise aber auch in Schulbussen.

**Anspruch auf Einrichtung neuer ÖPNV- oder Schulbuslinien besteht nicht.**

Bei Ortschaften die keine Fahrverbindung haben ist eine Privatbeförderung zur / ab Schule oder nächstgelegenen Haltestelle notwendig.

### **Für folgende Orte bestehen Fahrmöglichkeiten:**

VG Stromberg: **alle Orte (ÖPNV)**

außer Stadtgebiet Stromberg - **Ausnahme Schindeldorf = Schulbus**

Mainz-Bingen: **Bingen, Genheim, Münster-Sarmsh., Weiler, Waldalgesh.** (ÖPNV - Bus)

**Niederheimbach, Oberdiebach, Trechtingshausen** (BUS/Zug-über Bingen)

**Bacharach, Breitscheid, Manubach** (Schulbus)

Simmern: **Argenthal, Ellern, Rheinböllen** (ÖPNV - Bus)

**Dichtelbach, Erbach, Liebshausen** (Schulbus)

VG Lalo: **Bretzenheim, Dorsheim, Guldental, Langenlonsheim, Laubenheim**

**Rümmelsheim, Windesheim** (alle ÖPNV - Bus)

VG Rüdesheim: **Argenschwang, Dalberg, Gutenberg, Hargesheim, Hergenfeld, Mandel**

**Münchwald, Roxheim, Rüdesheim Spabrücken, Spall, Wallhausen**

(alle Schulbus)

Diese Fahrmöglichkeiten bestehen für die morgendliche Hinfahrt und zur Rückfahrt bei Schulende um 13.00 Uhr. **Bitte immer die Fahrzeiten an den Haltestellen beachten.**

**Im ÖPNV-Bus** bestehen montags – freitags auch Fahrmöglichkeiten nach 16.00 Uhr.

**Im Schulbus** bestehen Nachmittagsheimfahrten nach 16.00 Uhr nur montags – donnerstags. Bei Nachmittagsunterricht ist freitags eine Privatabholung in Stromberg erforderlich. **Dies gilt auch zusätzlich noch für Roth, Waldlaubersheim, Eckenroth, Schöneberg, Genheim und Laubenheim.**

**Die Nachmittagsheimfahrt nach Münster-Sarmsheim erfolgt über Bingen (Bus/Zug).**

### **Fragen zu den Fahrmöglichkeiten und Fahrzeiten (ÖPNV):**

ORN Bad Kreuznach: 0671 – 84 120 0

### **Fragen zum Antrag auf Fahrkostenübernahme:**

0671 – 803 1658 Frau Soine / 1656 Frau Merklinger

### **Fragen zur Schülerbeförderung allgemein und im Schulbus:**

0671- 803 1640 Herr Barthelmeh